

Gesuchte Stellen.

[20176.] Für einen jungen Mann von 23 Jahren, der bereits seit 2½ Jahren bei mir beschäftigt ist und den ich als einen gewissenhaften und fleißigen Arbeiter empfehlen kann, suche ich behufs weiterer Ausbildung eine Gehilfenstelle in einem Verlags- od. Sortimentsgeschäfte.
Nürnberg, d. 23. Juni 1869.

Gottfr. Vöbe.

[20177.] Ein gut empfohlener und militärfreier junger Mann sucht auf Michaeli eine Stelle in einer Sortiments- oder Commissionshandlung. Mit allen dahin schlagenden Arbeiten vertraut, dürfte er die Stelle eines zweiten Gehilfen vorläufig vollständig ausfüllen. Seine Ansprüche sind demgemäß bescheiden. Ein Weiteres durch die Buchhandlg. C. H. Reclam sen. in Leipzig.

[20178.] Ein militärfreier junger Mann mit guter Schulbildung, der seit 7 Jahren in einer größeren Sortimentsbuchhandlung verbunden mit Verlag thätig ist, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. September oder 1. October ein anderweitiges Engagement. Gef. Offerten werden unter F. S. durch Herrn L. A. Kitzler in Leipzig erbeten.

Vermischte Anzeigen.

[20179.] Soeben erhielt ich aus London:

Atchley & Co's

Architectural, Engineering and Decorative Art Catalogue.

Soweit mein Vorrath reicht, steht dieser Katalog auf Verlangen gratis zu Diensten.
Leipzig, 1. Juli 1869.

Alphons Dürr.

Sächsisches Generalstabswerk über den Feldzug 1866.

[20180.]

Das vor einigen Tagen erschienene Werk:
Der

Antheil des K. S. Armee-corps am Feldzuge von 1866 in Oestreich,
bearbeitet vom

Königl. Sächs. Generalstabe.

ist vergriffen.

Dies zur Notiz auf die vielen Bestellungen, die mir zugegangen.

Liegen gebliebene Exemplare — wenn auch fest resp. baar bezogen — nehme zurück und bitte die Remission umgehend zu bewerkstelligen.
Dresden, d. 6. Juli 1869.

Carl Hödner.

[20181.] Für größere Werke mechanisch-technischen, bau- und ingenieurwissenschaftlichen, chemisch-technischen, naturwissenschaftlichen, mathematischen Inhaltes in deutscher oder fremder Sprache, für Zeitschriften dieser Richtungen in längern oder kürzern Folgen habe ich stets gute Verwendung und erbitte billigt gehaltene Offerten möglichst in directen Briefen.

München, im Juli 1869.

Theodor Adermann.

Gütiger Beachtung empfohlen!

[20182.]

Die geehrten Herren Collegen im In- und Auslande mache ich wiederholt darauf aufmerksam, daß

- ☞ alle den Norddeutschen Bund und den Zollverein betreffenden Gesetzesvorlagen,
- ☞ Verhandlungen über dieselben, und die vereinbarten Gesetze in Wortlaut und mit
- ☞ Commentar in meinem Verlage erscheinen,
- ☞ oder von mir debitirt werden.

Ich mache ferner daran aufmerksam, daß ich Ihnen alle amtlichen, sonst im Buchhandel nicht erschienenen Publicationen liefere, soweit solche überhaupt an Dritte gegeben werden. Sie wollen jedoch bei Ihren Verschreibungen gest. Titel und Datum der Ausgabe der gewünschten Publication genau angeben und diese Sachen stets baar verlangen. Namentlich empfehle ich Ihnen meine Vermittelung zur Beschaffung einzelner Drucksachen und Actenstücke der preussischen Kammern, des Reichstags und des Zollparlamentes, einzelner Nummern des Bundes-Gesetzblattes, der preussischen Gesetzsammlung, des Ministerial-Blattes für innere Verwaltung etc. etc.
Berlin, 84 Wilhelmstraße.

Fr. Kortkampj.

Nicht zu versäumen!

[20183.]

Die von mir seit einigen Jahren eingeführten beschränkten Rechnungen haben größtentheils sehr günstige Absatzresultate herbeigeführt und da der Monat Juli am vortheilhaftesten für die obligatorischen Anzahlungen von 10 ₰ ist, welche dann mit 11 ₰ gutschreibe, so mache alle darauf reflectirenden Handlungen aufmerksam, daß im August nur noch 10 ₰ 27 R \mathcal{A} und jeden folgenden Monat immer 3 R \mathcal{A} weniger gutgeschrieben, nach November aber gar keine solche Zahlungen mehr angenommen werden.

Die Einrichtung dieser Conto besteht bekanntlich darin, daß ich von der gangbarsten Hälfte meiner Artikel je 2 Exemplare à cond. sende, welche Sendung fast 40 ₰ netto ausmacht, und jedes Jahr den Absatz der gutgeschriebenen Anzahlung bedinge, — auch dort, wo ein solches Conto bereits besteht, gleich nach erneuerter Anzahlung die verkauften Artikel wieder ergänze.

Jede Sortimentshandlung gewinnt also jährlich an diesem erwiesenermaßen ganz risicofreien Geschäft mindestens 6 ₰ und hat dafür das ganze Jahr hindurch ein Commissionslager der besten Jugendschriften.

Stuttgart, den 12. Juni 1869.

Rudolph Gehlius.

Amtliche Publicationen

[20184.] der königl. preussischen Regierung, des norddeutschen Bundes und des Zollvereins, wie: Stenographische Berichte der Verhandlungen des Herren- und Abgeordneten-Hauses, des Reichstages und Zollparlamentes, preussische Gesetzsammlung, Ministerialblatt für innere Verwaltung, Bundesgesetzblatt, sowie auch einzelne Drucksachen der Kammern, Regierungsvorlagen, Gesetzentwürfe mit Motiven etc. besorgen stets rasch und billig

Berlin, 64 Unter den Linden.

Puttkammer & Mühlbrecht.

Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft.

(Supplement zur Anzeige des Hrn. R. Lesser vom 28. Juni.)

[20185.]

Auch bei Unterzeichnetem fand sich eine Persönlichkeit ein, sich als

A. Elias aus Eydtkuhnen

vorstellend. Derselbe gab Auftrag zur Lieferung von 7/6 Exemplaren Unterrichtsbriefen — 36 ₰ baar — via Leipzig, wovon 2 Exemplare apart nach seinem Gasthof hierselbst gesandt werden sollten. Die Unterlassung letzteren Auftrages erwies sich als praktisch, da das Paket in Leipzig keine Einlösung fand.

Berlin, 7. Juli 1869.

Langenscheidt's Verlagsbdlg.

Ausstellung und Handlung

[20186.] aller
Maschinen, Pressen, Utensilien, Farben, Papiere, Karten

für
Buchdruckerei, Buchbinderei etc.
bei **Alexander Waldow** in Leipzig.

Stets completes Lager. Grösster typographischer Verlag. Preiscourante gratis.

Außerdeutschen Verlags-handlungen

[20187.] gebe ich hiermit die Nachricht, daß ich von den

Deutschen Bilderbogen

behufs Veranstaltung von Ausgaben mit fremdem Text neuerdings mich entschlossen habe, auch

Kupfer-Cliches mit Verlagsrecht

für das betr. Land abzulassen, und bitte ich, wegen der näheren Bedingungen sich direct mit mir in Verbindung zu setzen.

Außerdem liefere ich Auflagen von 1000 an mit beliebigem Text zu den billigsten Bedingungen.

Stuttgart.

Gustav Weise.

Zur gef. Notiznahme.

[20188.]

Es kamen mir in letzter Zeit von verschiedenen g. Firmen, deren directe Mittheilungen mir sonst sehr willkommen sind, Circulare über neue Rußland angehende Erscheinungen zu, deren Zusendung für die Folge ich dringend zu unterlassen bitte. Mein Widerstreben, mich mit dergleichen Literatur zu befassen, wird Jeder begreiflich finden, der die Thatsache berücksichtigt, daß ich für die Besorgung einzelner hier verbotener Schriften mehrmonatliche Festungshaft unter Umständen habe verbüßen müssen, die, ich fühle es, heute noch Einfluß auf meine Person sowohl wie auf mein Geschäft zu üben im Stande sind.

Edm. Kunth in Moskwa.

[20189.] Verleger photographischer Lehrbücher, Broschüren, Zeitschriften oder einschläglicher chemischer und technischer Werke finden Gelegenheit zum Bekanntwerden ihrer Novitäten durch Auslage in der permanenten Ausstellung des Photographischen Vereins zu Berlin.

Einsendungen mit specif. Werthangabe in duplo sind franco zu richten an den Schriftführer des Photogr. Vereins, Herrn Paul Bette, Berlin, Französische Str. 49.